

GEMEINDEZEITUNG
Bergheim
Nr. 189 | Mai 2018 Information des Bürgermeisters

Dr. Robert Bukovc
Unser neuer
Bürgermeister



5

BAUMAßNAHMEN:
In Bergheim wird gebaut,
saniert und renoviert.

15

SCHULANFÄNGER:
Bibliotheksführerschein
für Kinder

GEMEINDE

- 4** KURZMELDUNGEN
WAS GIBT ES NEUES
- 5** BAUMASSNAHMEN
IN BERGHEIM
- 6** WAHL UND ANGELOBUNG
DES NEUEN BÜRGERMEISTERS
- 8** RÜCKBLICK
10 JAHRE HANS HUTZINGER
- 11** ENERGIELEITBILD TEIL 3
MOBILITÄT

LEBEN IN BERGHEIM

- 13** BEFRAGUNG
GESUNDE GEMEINDE
- 15** BIBLIOTHEKSFÜHRERSCH
FÜR SCHULANFÄNGER
- 17** BERGHEIM IN BEWEGUNG
SPORT- UND FITNESSSTAG
- 20** ABSOLVENTENKONZERTE
ANKÜNDIGUNG

VEREINSLEBEN

- 21** KONZERTWERTUNG
IN OBERALM

GESCHICHTE

- 23** AUS ALTEN ZEITEN
ZWANGSARBEIT IN BERGHEIM

RUBRIKEN

- 03** EDITORIAL
- 03** IMPRESSUM
- 25** MENSCHEN
- 26** VERANSTALTUNGEN

Baumaßnahmen in Bergheim **5**



15 Bibliotheksführerschein für Schulanfänger

Maibaumaufstellen **18**



21 Konzertwertung in Oberalm

Redaktion

Gemeindeamt Bergheim
„Gemeindezeitung“
Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim
T: 0662/452021-22
F: 0662/452021-33
M: gemeindezeitung@bergheim.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 24.05.2018

Öffnungszeiten Gemeindeamt:
Montag bis Freitag 07.30 – 12.00 Uhr
und Montag 13.00 – 17.00 Uhr
und nach Terminvereinbarung

Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Hochzeits- oder Babyfotos auf gemeindezeitung@bergheim.at mailen.

Sie wohnen in Bergheim und haben gerade eine besondere Leistung erbracht, einen akademischen Abschluss oder eine besondere Auszeichnung erhalten? Lassen Sie es uns wissen, wir berichten gerne darüber!

Aus Platzgründen können wir leider keine Privatanzeigen berücksichtigen. Wir bitten um Verständnis. Gerne veröffentlichen wir aber Stellenangebote von Bergheimer Firmen.

Liebe Bergheimerinnen und Bergheimer!

Am 9. Mai 2018 bin ich von der Gemeindevertretung zum Bürgermeister gewählt und vom Bezirkshauptmann angelobt worden. Dieser Tag war für mich ein Freudentag. Ich arbeite bereits knapp 10 Jahre in der Gemeindevertretung und hatte daher schon die Möglichkeiten die vielschichtigen Fragestellungen in unserer Gemeinde zu erleben. Ich habe jedoch auch erlebt, was alles möglich ist, wenn eine Gemeinde und eine Gemeindevertretung gemeinsam an der Verwirklichung von Zielen arbeiten. Diese Entscheidungsprozesse jetzt als Bürgermeister von Bergheim begleiten zu dürfen, macht mich stolz und ist eine ehrenvolle Aufgabe. Ich unterschätze diese Aufgabe jedoch nicht und bin froh, dass ich mit Hermann Gierlinger einen Vizebürgermeister an meiner Seite habe, der mich mit langjähriger Erfahrung aus der Tätigkeit für die Gemeinde tatkräftig unterstützt.

Gemeinsam für Bergheim arbeiten

Hans Hutzinger hat – bestätigt von allen in der Gemeindevertretung repräsentierten Fraktionen – seine Amtsausübung ausschließlich am Wohl der Gemeinde orientiert und alle Mitglieder der Gemeindevertretung sachlich und freundschaftlich in die Entscheidungsprozesse eingebunden. Es ist mein Ziel, diesen Stil in der Gemeindevertretung fortzusetzen. Ich vertrete die Auffassung, dass wir es uns gar nicht leisten können und wollen, Talente und Wissen, welches in der Gemeindevertretung vorhanden ist, aus parteipolitischen Gründen ungenützt zu lassen. Ich bin daher überzeugt, dass wir den Schwung, den uns Hans Hutzinger mitgegeben hat, in den Gremien der Gemeinde auch weiterhin nützen werden.

Aufeinander schauen

Bergheim lebt von seinen Bürgern, die – zum Teil organisiert in einer Vielzahl von Vereinen – den Jahresablauf gestalten, aufeinander schauen und unsere Gemeinde letztlich zu einem lebenswerten Stück Salzburg machen. Es ist meine und die Aufgabe der Gemeinde dafür das Umfeld zu bieten, die Verwaltungsaufgaben zu erledigen und Dienstleister zu sein.

Aus dem „Dank für eine gute Zeit“ von Hans Hutzinger in der letzten Gemeindezeitung kann man entnehmen, dass die Unterstützung und das Vertrauen der Bürger das ist, was das Amt ausmacht und die Grundlage für gute Ergebnisse bietet. Vor diesem Hintergrund darf ich mich vorerst bei der Gemeindevertretung für das entgegengebrachte Vertrauen bei der Wahl und bei Hans Hutzinger für die vielen Ratschläge, Informationen und Hilfestellungen bei der Übernahme des Amtes bedanken. Bei den Bürgern von Bergheim bitte ich um Vertrauen und Unterstützung und ebenso – wie Hans Hutzinger das beschrieben hat – um die ehrliche Meinung, auch wenn diese einmal meine Meinung nicht trifft. Ich bin überzeugt, dass mit dieser Unterstützung, mit dieser Gemeindevertretung und mit den Mitarbeitern der Gemeinde jede Aufgabe der Gemeinde Bergheim gut gelöst werden kann.

Ihr/Euer Bürgermeister



bergheim - die energieeffiziente gemeinde



Kinderfreundliche Gemeinde



IMPRESSUM: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Bergheim, Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim. Redaktion: Hermann Gierlinger, Manuela Heckel; Layout und Produktion: JAGER PR; Druck: druck.at; Basisdesign: www.jager-pr.at.

Geschlechtsneutrale Formulierungen: Im Interesse des Textflusses und der Lesefreundlichkeit verzichten wir bei geschlechtsneutral verwendeten Begriffen auf die zusätzliche Nennung weiblicher Formen: Die Bezeichnungen Mitarbeiter, Partner usw. beziehen jeweils die weibliche Form mit ein.

Kurz notiert



Ideen für das Ferienprogramm 2018

Für das Ferienprogramm 2018 laufen bereits wieder die Vorbereitungen. Letztes Jahr konnten wir in Zusammenarbeit mit Vereinen, Organisationen und Private den Kindern 14 Freizeitaktivitäten anbieten. Wenn Sie eine Idee haben, wie man sinnvoll einen Vor- oder Nachmittag bzw. einen ganzen Tag mit Kindern verbringen und gestalten könnte, freuen wir uns, wenn Sie uns Ihre Ideen zukommen lassen. Wir sind immer gerne bereit, neue Ideen aufzunehmen und unser altes Programm zu überarbeiten. Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge: gemeinde@bergheim.at oder 0662/452021.

Holzstege bei Dexau und Plainbach

Im Rahmen der Renaturierung des Plainbaches und der Dexau wurden Holzstege durch das Land Salzburg verlegt. Diese Holzstege müssen aufgrund der rechtlichen Rahmenbedingungen vom Land wieder entfernt werden. Wir bedauern dies, da gerade im Bereich der Dexau dieser einfache Steg das „Erforschen“ der neu entstandenen Inseln ermöglicht hat. Derartige einfache Stegkonstruktionen bergen gerade im Winter eine Verletzungsgefahr und die Gemeinde kann eine derartige Haftung nicht eingehen.

Kompostgefäße

Kompost wird auch das schwarze Gold des Gärtners genannt. Echte Gärtner werfen daher die Grünabfälle nicht einfach in den Hausmüll, sondern stellen daraus ihren eigenen Kompost her. Kompostgefäße werden von der Gemeinde mit 50 % der Anschaffungskosten, höchstens jedoch mit 73,-- Euro gefördert. Sie können das Kompostgefäß nach eigener Wahl kaufen und mit der Rechnung ins Gemeindeamt kommen.

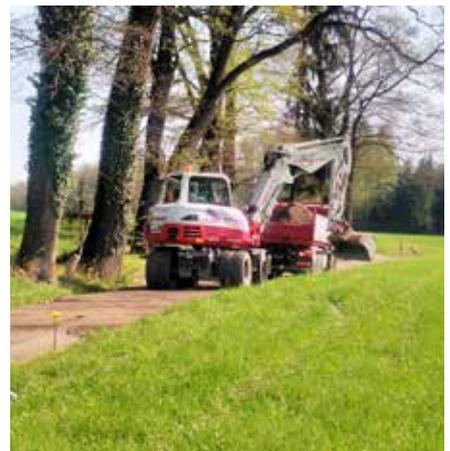
Baumaßnahmen in Bergheim

Die Gemeinde Bergheim investierte in den vergangenen Monaten wieder kräftig in die Infrastruktur. Straßen wurden erneuert, eine neue Sitzbank errichtet und eine WC-Anlage gebaut.

- Der Verbindungsweg vom Gastagweg zum Keltenweg wurde neu geschottert. Die Arbeiten wurden von der Firma Windhagauer aus Raasdorf durchgeführt.
- Neue Sitzbank am Kerathweiher, die zum Verweilen einlädt. Ein wirklich schöner Platz.
- Auf unserer schönen Sportanlage wurde neben dem Fußballerheim von der Gemeinde ein WC Häuschen errichtet. Es ist immer offen und kann Tag und Nacht auch von Radfahrern und Fußgängern benutzt werden. Eine Toilette davon ist behindertengerecht ausgeführt. Für diese Arbeiten wurden 12 Firmen beauftragt, die großteils aus Bergheim sind.
- Im heurigen Frühjahr werden von der Gemeinde Bergheim viele Straßen hergerichtet. Im Gesamten wird von der Firma Strabag an 56 unterschiedlichen Stellen gearbeitet. Dafür werden ca. 700.000 Euro ausgegeben. Gearbeitet wird in folgenden Bereichen: Voggenberg, Hochgitztenstraße, Wehrstraße, Handelszentrum, Gaglham, Kematingweg, Bräumühlweg, Uferweg und in der Fischachstraße.
- Zusätzlich zu der Straßensanierung werden viele Randsteine im ganzen Gemeindegebiet von Bergheim saniert. Die betroffenen Bewohner werden vor Beginn der Bauarbeiten von der Gemeinde über Plakate oder Postwurf informiert.
- Die Arbeiten bei der Tennweg-Sanierung sind fast fertig. Es wurde die ganze Straße vom Beginn in Lengfelden bis zur Unterführung der Westbahn saniert. Dafür müssen 160.000 Euro (ohne Grundkauf) aufgewendet werden. Danke an die betroffenen Grundeigentümer und Anrainer für das Entgegenkommen und Verständnis für die Verkehrsbehinderungen während der Bauzeit.



Der Verbindungsweg vom Gastagweg zum Keltenweg wurde neu geschottert.



Die Sanierung des Tennweges ist nun fast abgeschlossen.



Das neue WC-Häuschen neben dem Fußballerheim kann Tag und Nacht benutzt werden.



Die neue Sitzbank am Kerathweiher bietet Platz zur Erholung.

Wahl und Angelobung des neuen Bürgermeisters

Nach dem Johann Hutzinger in den Ruhestand ging, wurde am 9. Mai Robert Bukovc (ÖVP) von der Gemeindevertretung ohne Gegenstimme zum Bürgermeister gewählt. Johanna Kitzmüller rückt in die Gemeindevertretung (ÖVP) nach.

Bei der von Vizebgm. Gierlinger eröffneten Gemeindevertretungssitzung waren viele Bürger und Delegation von Vereinen und Institutionen. Unter den Gästen waren unter anderem Ehrenbürger Felix Königsberger, Pfarrer Christoph Gmachel-Ahrer, Postenkommandant Helmut Naderer und Landtagspräsident Josef Schöchl. Die Angelobung wurde von Bezirkshauptmann Reinhold Mayer durchgeführt. Nach der Wahl bedankte sich Robert Bukovc für das Vertrauen. Gemeinsam mit seinem Team will er weiterhin das Beste für die Gemeinde leisten. „Ich möchte Dinge ermöglichen und nicht verhindern. Selbstverständlich braucht es dabei auch immer einen umfangreichen Interessensausgleich“, sagt Bukovc. Dabei legt er besonderen Wert darauf, ein offenes Ohr für die Anliegen der Gemeindebürger zu haben, sich dafür einzusetzen und positive Lösungen zu finden. Die Amtsführung möchte er offen, transparent und in der in Bergheim gewohnten Qualität mit viel Sach- und wenig Parteipolitik gestalten.



Bürgermeister Robert Bukovc mit Gemeindevertreterin Johanna Kitzmüller und Landtagspräsident Josef Schöchl



Beim anschließenden Umtrunk wurde viel geplaudert, diskutiert und gelacht.





Bezirkshauptmann Mag. Reinhold Mayer und Vizebgm. Hermann Gierlinger



KI Helmut Naderer und der 1. Bürgermeister der Gemeinde Saaldorf-Surheim Bernhard Kern



Anschließend gab es einen kleinen Umtrunk in lockerer Atmosphäre.



Stießen auf eine jahrelange gute Zusammenarbeit an.

Interview mit Dr. Robert Bukovc

Wir gratulieren zum Bürgermeister-Amt. Wie fühlt es sich an im Bürgermeister-Sessel?

Es fühlt sich sehr gut an. Viele Dinge sind noch Neuland für mich, aber die Aufgabe, sich einzuarbeiten ist fordernd und interessant zugleich. Die Unterstützung durch die Kollegen und Gemeindemitarbeiter ist großartig. Sie sind sehr geduldig.

Warum hast du dich entschieden, Bürgermeister von Bergheim zu werden?

Ich habe durch die ÖVP-Fraktion die Möglichkeit bekommen. Ich habe auf die Unterstützung vertraut und ich gestalte gerne. Die Aufgabe reizt mich einfach.

Was sind deine Pläne für Bergheim?

Ich möchte Dienstleister für die Bürger sein. Ich möchte Dinge ermöglichen und nicht verhindern. Selbstverständlich braucht es dabei auch immer einen umfangreichen Interessensausgleich. Ein weiteres Anliegen ist mir, die wirtschaftliche Kraft von Bergheim erhalten und den Charakter von Bergheim als Dorfgemeinschaft mit einem aktiven Dorfleben zu erhalten.

Gibt es schon konkrete Vorhaben?

Eines der größten zukünftigen Vorhaben wird jedenfalls der Neu-/Ausbau des Kindergartens und der Schulen in Bergheim sein. Die Verlegung des Bauhofes steht ebenfalls schon in naher Zukunft an. Darüber hinaus gibt es genügend Projekte, wie die Einführung der doppelten Buchhaltung bei den Gemeindefinanzen und eine Vielzahl von Aufgaben, wie etwa die privaten Bauvorhaben, die von der Gemeinde abgewickelt werden müssen.

Wie willst du deine Amtsführung gestalten?

Offen, transparent und in der in Bergheim gewohnten Qualität mit viel Sach- und wenig Parteipolitik.

Was unterscheidet dich von deinem Vorgänger?

Hans Hutzinger war sehr stark in der Gemeinde und in den Vereinen ver-

wurzelt. Ich habe hier sicher noch Aufholbedarf. Ich habe allerdings keine Berührungängste und merke, dass es sich hier nicht um separierte Gruppen handelt, sondern um Gemeinschaften, die einen sehr herzlich willkommen heißen.

Du bist Rechtsanwalt und hast eine eigene Kanzlei. Wie lässt sich das zeitlich vereinbaren?

Das zeitliche Korsett ist zugegebenermaßen sehr eng. Ich habe mich in der Kanzlei personell verstärkt und bin überzeugt, dass sich das machen lässt. Es gibt viele Gemeinden, die einen Bürgermeister mit einem „Zivilberuf“ haben.

Warum machst du Politik? Wie bist du zur Politik gekommen?

Ich war von Jugend an politisch interessiert und meine Heimat war immer die ÖVP. Außerdem wollte ich Dinge immer aktiv mitgestalten und nicht nur von außen betrachten oder zu kommentieren. Als Bürgermeister hat man die verantwortungsvolle Aufgabe zu gestalten, und die nehme ich gerne und sorgsam an.

Factbox

Mag. Dr. Robert Bukovc, EMLE ist am 17. September 1971 geboren, ging in Bergheim zur Volksschule, absolvierte das Akademische Gymnasium in Salzburg und machte die Matura an der Bundeshandelsakademie I. Bukovc studierte Rechtswissenschaften an der Universität Salzburg. Seine Sprachkenntnisse erweiterte er mit Auslandsaufenthalten in den USA, in Ecuador und Südafrika. Seit 2004 ist er Rechtsanwalt tätig und seit 2010 Geschäftsführender Gesellschafter der Kanzlei K-B-K Kleibel Kreibich Bukovc Hirsch Rechtsanwälte.

In der Bergheimer Gemeindevertretung ist er seit 2009 aktiv und Mitglied im Ausschuss für Bau- und Raumplanungsangelegenheiten, Ausschuss für Finanzangelegenheiten und Ausschuss für Überprüfungsangelegenheiten.

2008:

- Küchenerweiterung Seniorenheim

2009:

- Start des Bürgerdialoges „Lokale Agenda 21“
- Fertigstellung der Stiege Dorfplatz
- Fertigstellung des Kindergartenturnsaales in Bergheim
- Einführung von verbilligte Fahrkarten außerhalb der Kernzone
- Eröffnung der Tagesbetreuungsentrums im Seniorenheim
- Einführung einer neuen Gemeindeförderung f. Energiesparmaßnahmen
- Beitritt zum Klimabündnis

2010

- Fertigstellung des Wohnprojektes Binderweg
- Bau der Fußgänger- und Radfahrunterführung zum Lokalbahnhof
- Anbau für Umkleide-, Wasch- und Duschköglichkeit beim Eislaufplatz
- Verleihung des Walk-Space-Award

2011

- Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED
- Ideenwettbewerb im Ortszentrum
- Neuer Radweg zum Lokalbahnhof
- Ferienprogramm
- Einführung des Schülermittagessen in der Hauptschule
- Bewegungspark im Generationenpark
- Einführung des Ferienprogrammes für Kinder

2012

- Umstieg auf Ökostrom
- Neubau des Wasserhochbehälters in Radeck
- Bau des Kleinkraftwerkes beim „Krieg-Haus“
- Ausbau des Dachgeschosses in der Volksschule für Gruppenräume
- Pflegebetten für Bergheimer
- Bergheim erhält das Grundzertifikat „familienfreundliche Gemeinde“

2013

- Förderung der Super s´ Cool-Card durch die Gemeinde
- Eröffnung des Skaterpark
- Bau und Wohnungsübergabe: „Betreutes Wohnen im Krieg-Haus“

10 Jahre Bürgermeister Joh

Johann Hutzinger hat in seiner Amtszeit von 2008 bis 2018 viel geleistet und viel bewegt. Hier ein Überblick über die verschiedenen Projekte.



2009: Fertigstellung des Kindergartenturnsaales in Bergheim



2010: Bau der Fußgänger- und Radfahrunterführung zum Lokalbahnhof



2010: Verleihung des Walk-Space-Awards



2010: Fertigstellung des Wohnprojektes Binderweg



2011: Einführung des Ferienprogrammes für Kinder



2012: Bau des Kleinkraftwerkes beim „Krieg-Haus“



2012: Pflegebetten für Bergheimer

ann Hutzinger



2012: Bergheim erhält das Zertifikat „familienfreundliche Gemeinde“



2013: Eröffnung des Skaterpark



2014: Eröffnung des Ökoenergieparkes Bergheim (Fernwärme)



2015: Bau und Eröffnung des Feuerwehnanbaues in Bergheim



2016: Umbau im Gemeindegamt zu einer Bürgerservicestelle



In den 10 Jahren wurden zahlreiche Brücken in Bergheim neu gebaut.

2014

- Eröffnung des Ökoenergieparkes Bergheim (Fernwärme)
- Wahl zum Euregio-Präsident
- Eröffnung der Fahrradbrücke über die Fischach (Fischachmündung)
- Anbau Krabbelstube beim Seniorenheim
- Einführung der Obstbaumförderung
- Neugestaltung der Dorfstraße mit umfangreichen Bauarbeiten
- Bergheimer Dorfstraßenfest
- Einführung des Radservicetages

2015

- Einführung der Bergheimer Familienförderung
- Erweiterung der Neuen Mittelschule mit Container
- Bergheim ist e5 Gemeinde
- Errichtung von WC-Anlagen im Generationenpark
- Errichtung von 49 Wohnungen für junge BergheimerInnen auf den „Dietz-Gründen“
- Bau der neuen Aufbahrungshalle
- Digitale Anzeigetafel und Ladestation für E-Bike am Dorfplatz
- Bau und Eröffnung des Feuerwehnanbaues in Bergheim

2016

- Hochwasserschutz und Renaturierung am Plainbach bis zum Unterlauf
- Baubeginn des Hochwasserschutzes an der Fischach und Renaturierung der Dexau
- Neubau von der Leichartinger-, Mühlbach-, und Ehrenbachbrücke
- Umbau im Gemeindegamt zu einer Bürgerservicestelle
- Schaffung eines Parkes südlich des Dorfplatzes

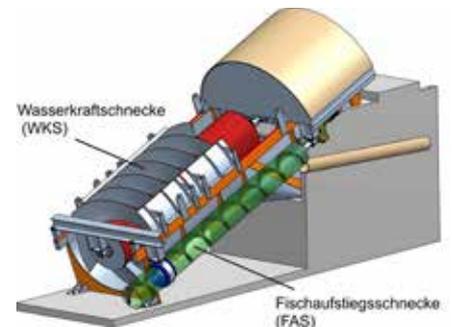
2017

- Belegung des Dorfplatzes: Lange Nacht der Chöre, Sommerkino, Musik-Picknick am Dorfplatz, Bergheimer Weinfest
- Eröffnung der neuen Bewegungsarena
- Neuer Steg über den Plainbach
- Neue überdachte Fahrradständer
- Neubau der Keltenwegbrücke

Kraftwerk und Fischaufstiegshilfe bei Maria-Sorg

Ihnen ist sicher auch schon das Bauwerk in Maria-Sorg neben der Brücke aufgefallen. Es handelt sich dabei um eine Wasserkraftschnecke als Laufkraftwerk mit nebenliegender Fischaufstiegsschnecke. Das Kraftwerk hat eine Leistung von 30 kWh (Kilowattstunden) und ist seit Mitte April in Betrieb. Mit der Fischaufstiegsschnecke können die Fische gefahrlos flussaufwärts wandern. Sie besteht aus einem Rohr mit einer innenliegenden Wendel.

Bei Drehung im Wasser entstehen kleine Becken, in denen die Fische langsam und behutsam nach oben gehoben werden. Diese Technik ist in Österreich schon sehr gut erprobt und nun können auch bei uns in Bergheim die Fische durch das Wasserkraftwerk hindurch schwimmen. Gebaut wurde das Kraftwerk und Fischaufstiegshilfe von der Fa. Strasser & Gruber GesmbH, die das Kraftwerk auch betreibt.



So sieht das Kraftwerk innen aus.



Das Wasserkraftwerk mit eingebauter Fischaufstiegshilfe ist seit Mitte April in Betrieb und liefert Strom



Die Fischaufstiegsschnecke (rechts) ist gut erkennbar.

Einladung zum Repair-Café

In Hallwang findet am 8. Juni von 14.00 bis 17.00 Uhr im Messnergütl erstmalig ein Repair-Café statt. Dazu sind auch die Bergheimerinnen und Bergheim sehr herzlich eingeladen. Immer noch werden Produkte – vor allem kleine Elektrogeräte – weggeworfen, obwohl sie nur einen kleinen Defekt haben, der sich scheinbar nicht zum Reparieren lohnt. Der Zeitaufwand ist zu hoch, eine Reparatur zu teuer. Beim Repair-Café wird versucht, solche Geräte gemeinsam mit ehrenamtlichen Bastlern zu reparieren. In geselliger

Runde, sogar mit Kaffee und Kuchen, können Sie selber ihr mitgebrachtes Gerät reparieren. Unterstützt werden Sie dabei von Personen, die Fachwissen in verschiedensten Bereichen haben. Werkzeug wird zur vor Ort im Messnergütl zur Verfügung gestellt. Mitbringen können Sie:

- Kleine Elektrogeräte und Computer, die eine Person tragen kann
- Kleidungsstücke
- Tragbare Gegenstände aus Holz (z.B. Sessel)

Repair
Café



Energieleitbild der Gemeinde Bergheim (Teil 3)

Mobilität



In dieser Ausgabe informieren wir Sie über das 3. Themenfeld des Energieleitbildes, über die Mobilität und welche Ziele die Gemeinde in diesem Bereich umzusetzen möchte. Den gesamten Folder finden Sie auf der Homepage oder Sie können ihn im Umweltamt abholen.

HAUSHALTE:

Ziel: Weg vom Zweitauto

Durch Bewusstseinsbildung und alternative Angebote von neuen Mobilitätskonzepten unterstützt die Gemeinde Haushalte, damit sie sich ein kostensparendes Zweitauto einsparen können.

Ziel: Bewusstseinsbildung

Die Gemeinde will regelmäßig über das Thema Mobilität informieren und alternative Mobilitätsformen stärker ins Bewusstsein rufen.

GEWERBE:

Ziel: Bewusstseinsbildung bei Betrieben

Die Gemeinde informiert Betriebe hinsichtlich optimaler Radinfrastruktur vor Ort und unterstützt die Betriebe bei der Umrüstung.

GEMEINDE:

Ziel: Gemeinde als Vorbild

Bei der Neuanschaffung von gemeindeeigenen Fahrzeugen wird stets der Einsatz von alternativen Antriebssystemen untersucht und gegebenenfalls eine eigene Ladeeinrichtung (z.B. E-Tankstelle) installiert.

Ziel: Neue, energieeffiziente Mobilitätskonzepte

Neuerungen im Bereich der Mobilität sollen genau beobachtet und wenn möglich umgesetzt werden (z.B. Prüfung von autonomen Fahrweisen, Car-sharing). Die Gemeinde soll versuchen dabei eine Vorreiterrolle im Bundesland einzunehmen und sich gegebenenfalls bei konkreten Projekten beteiligen. Dabei sind auch Betriebe zu berücksichtigen.

Ziel: Attraktivierung des öffentlichen Verkehrs

Insbesondere setzt sich die Gemeinde für eine Fahrplanverdichtung und dem Vorrang für ÖPNV (z.B. durch Ausbau von Busspuren) ein.

Ziel: Vorrang Rad- und Fußwege

Neuplanungen dafür sollen so erfolgen, dass keine Umwege zu machen sind.

Rad- und Fußwege müssen „bequemer“ wie die Straße sein.

Anregungen zu diesen Zielen sind jederzeit willkommen. Wir freuen uns auch über Ihre Unterstützung. Ansprechperson ist unsere Umweltberaterin

Mag. Christine Schnell,
Tel. 452021-32 oder
schnell@bergheim.at



Die Gemeinde bekennt sich zu einer zu einer zukunftsorientierten und ressourcenschonenden Mobilität! Als ersten Umsetzungsschritt dazu nimmt sie an der Landes Fahr-Rad-Beratung für Gemeinden teil und erstellt auf Basis der daraus ermittelten Ergebnisse einen detaillierten Maßnahmenplan.



Bild v.l.: Vizebgm. Gierlinger, Dr. Wolfgang Caspart, Rosemarie Schulz, Mag. (FH) Martin Zauner, Johann Gierlinger, Bgm. Johann Hutzinger, Sabine Rehl und Elisabeth Schmitzberger

Zahlreiche Gemeindevertreter geehrt

Am 17. April 2018 wurde eine Reihe von Ehrungen überreicht, die von der Gemeindevertretung beschlossen wurden. Wir gratulieren ganz herzlich!

Die Arbeit als Gemeindevertreter ist nicht immer leicht. Deshalb würdigt die Gemeinde Bergheim diese Tätigkeit mit eigenen Auszeichnungen. Im Rahmen eines Festaktes wurden an allen in den letzten Jahren ausgeschiedenen GemeindevertreterInnen zahlreiche Auszeichnungen verliehen. Die Gemeinde Bergheim bedankt sich ganz herzlich bei allen Ausgezeichneten und wünscht für die Zukunft viel Glück und Gesundheit!



Darüberhinaus wurde der langjährige Fraktionsführer der SPÖ Herrn Heinz Schwab vom Land Salzburg ausgezeichnet.

Schwab Heinz SPÖ Ehrenzeichen Gold	1974 – 1979 GV 1979 – 1984 GV 1984 – 1989 GR 1989 – 2014 GR 2014 – 2017 GV = 43 Jahre
Johann Gierlinger ÖVP Ehrenzeichen Gold	1989 – 1994 GV 1994 – 2004 GR 2008 – 2014 GV = 21 Jahre
Dr. Wolfgang Caspart FPÖ Ehrenzeichen Silber	1999 – 2004 GR 2004 – 2014 GV = 15 Jahre
Mag. (FH) Martin Zauner FPÖ Ehrenzeichen	2004 – 2016 GV = 12 Jahren
Elisabeth Schmitzberger ÖVP Ehrenzeichen	2004 – 2014 GV = 10 Jahre
Rosemarie Schulz ÖVP Urkunde	2009 – 2016 GV = 7 Jahre
Sabine Rehl ÖVP Urkunde	2009 – 2014 GV = 5 Jahre

Befragung Gesunde Gemeinde

Unsere Gemeinde soll eine „Gesunde Gemeinde“ werden. Das hat die Gemeindevertretung einstimmig beschlossen. Mit Unterstützung des Arbeitskreises für Vorsorgemedizin Salzburg wollen wir in unserer Gemeinde eine Arbeitsgemeinschaft gründen, welche, speziell auf unsere Bedürfnisse abgestimmt, verschiedenste Initiativen zur Gesundheitsförderung (Vorträge, Kurse, Gesundheitstage) organisieren wird.

Grundlage für die Gesundheitsförderung in unserer Gemeinde ist eine Befragung von rund 10% der GemeindebürgerInnen. Bei einer Zufallsauswahl mittels Computer werden die

Gemeindebürger ausgewählt. Falls Sie bei dieser Zufallsauswahl ausgewählt wurden, ersuchen wir Sie höflichst, sich dazu bereitzuerklären. Ihre Antworten bei dieser maximal halbstündigen Befragung werden absolut anonym erfasst.

Die Befragung wird in der Zeit vom 4. bis 16. Juni 2018 durch eine von der Gemeinde autorisierten Person durchgeführt, die mit Ihnen gemeinsam einen Fragebogen ausfüllt. Die betreffende Person steht Ihnen auch für zusätzliche Fragen zur Verfügung und nimmt Informationsmaterial zu verschiedenen Gesundheitsthemen mit. Sollten Sie unter gar keinen Umständen

an der Befragung teilnehmen wollen bzw. können, wird dies selbstverständlich berücksichtigt. Gleichzeitig laden wir jetzt schon herzlich zur Mitarbeit in der zu gründenden Arbeitsgemeinschaft für Gesundheit ein.



Erfolgreiche Re-Audit Workshops

Am Dienstag, den 8. Mai 2018 wurde der 2. Workshop im Rahmen des Re-Audit familienfreundliche Gemeinde und Zusatzzertifikat UNICEF kinderfreundliche Gemeinde veranstaltet.

Im Sitzungssaal der Gemeinde Bergheim trafen sich rund 20 aktive Bergheimer und Bergheimerinnen, um familien- und kinderfreundliche Vorschläge aufzuarbeiten. Die Ergebnisse des Ideenwettbewerbs der 3B Klasse der Volksschule und ein Fragebogen der Feuerwehrjugend und den Ministranten wurden eingearbeitet. Somit konnten alle Altersgruppen von 0-99 Jahren berücksichtigt werden. Große und emotionale Diskussionspunkte waren Verkehr, Hunde auf Spielplätzen/Wiesen und Sexualprävention. Alles wurde zu Papier gebracht und anschließend von den Workshopteilnehmern nach Wichtigkeit bzw. Dringlichkeit mit Punkten versehen. Nun muss diese Auswertung evaluiert und anschließend in einen Maßnahmenkatalog der Gemeindevertretung zum Beschluss vorgelegt werden. Die in diesem Katalog festgesetzten Maßnahmen (mindestens 3 und weitere 3 für Kinder) müssen innerhalb von drei Jahren

Die Teilnehmer der Re-Audits. Nicht im Bild: Johann Hutzinger, Karl Röblhuber, Eva Bayer, Lisa Frauenlob, Hermann Gierlinger, Kathrin und Rudi Eiser



umgesetzt werden, um damit das Zertifikat zu verlängern. Ich möchte mich an dieser Stelle herzlich für die Mitarbeit – sei es in Form von aktiver Beteiligung in den zwei Workshops oder in Form von schriftlicher Information – bedanken. Ein weiterer Dank gilt unserer Prozessbegleiterin Frau Mag. Elisabeth Schwarzl von der Familie&Beruf Management GmbH. Für seine gute Unterstützung möchte ich mich bei Vzbg. Hermann Gierlinger bedanken,

der auch als Fotograf zur Verfügung stand.

Ihre/eure Audit-Beauftragte
Claudia Haslauer



Bibeln werden zu Engel

Schülerinnen und Schüler der 3b Klasse der Neuen Mittelschule gestalteten gemeinsam mit ihrer Religionslehrerin Yvonne Moules Bibeln zu Engeln um und nahmen damit teil am Wettbewerb zur alten Einheitsübersetzung beim Bibelwerk Linz. Da es ab sofort eine neue Übersetzung der Bibel im Handel gibt, mit der auch an der NMS unterrichtet wird, ging es darum, die alten Bibeln würdig umzugestalten, anstatt sie einfach in den Müll zu werfen. Ein gelungenes Projekt!



Die 3b der NMS mit der selbstgebastelten Engelsleiter



Die alten Bibeln wurde kunstvoll neues Leben eingehaucht.

Mitmachaktion „Wer radelt gewinnt“ von 1. Mai bis 31. August

Anfang Mai startet erneut die Landesaktion „Wer radelt gewinnt“. Vom 1. Mai bis 31. August 2018 können Sie unter www.wer-radelt-gewinnt.at alle mit dem Fahrrad gefahrenen Kilometer eintragen. Zumindest 100 km sollten Sie im Aktionszeitraum mit dem Fahrrad zurücklegen. Dann haben Sie die Chance bei der Preisverlosung teil-

zunehmen. Verlost werden unter anderem Fahrräder und Gutscheine. Gezählt werden alle Fahrradkilometer – nicht nur Arbeitswege. Unterstützen Sie uns wieder bei der Aktion und sammeln Sie so viele Fahrradkilometer. Wie nur möglich! Das wird Ihnen nicht nur Ihre Gesundheit sondern auch unsere Umwelt danken!



[wer-radelt-gewinnt.at](http://www.wer-radelt-gewinnt.at)

Frühjahrsputz im Bergheimer Gemeindegebiet



Als Dankeschön für die Mithilfe gab es ein Brezel und einen Apfel. Die Jause wurde von der SAB gesponsert.

Volksschule und Gemeinde Bergheim führten wieder eine Reinigungsaktion durch. Heuer waren ganz besonders viele Volksschulkinder in Begleitung von einigen Eltern im Gemeindegebiet unterwegs und sammelten achtlos weggeworfenen Abfall ein. Beachtlich war wieder das Ergebnis. Gut ein dutzend Säcke voll mit Abfall wurden gesammelt und entsorgt. Wie schon üblich wurden hauptsächlich kleine Dinge aufgesammelt wie Zigarettenschachteln, Getränkedosen oder Fast-Food-Verpackungen. Allen Teilnehmern ein herzliches Dankeschön für die Mithilfe!

Bibliotheksführerschein für Schulanfänger

Von März bis April besuchten die Schulanfänger des Kindergarten Lengfelden und des Kindergarten Bergheim drei Mal die Bücherei, um den „Bibliotheksführerschein“ zu absolvieren. Dabei gab es ein abwechslungsreiches Programm, bei dem die Kinder nicht nur Vieles über Bücher und die Bibliothek erfuhren, sondern auch z.B. ihre Bücher beim Ausleihen selbst scannen und stempeln durften. Außerdem wurde gebastelt, gemalt und natürlich nach Lust und Laune gestöbert. Beim letzten Besuch bekamen die Kinder Fragen zur Bücherei, die von allen richtig beantwortet wurden! Gemeinsam mit einem kleinen Geschenk wurde abschließend allen Kindern der „Bibliotheksführerschein“ überreicht.



Die Schulanfänger der Kindergärten Lengfelden und Bergheim präsentierten stolz ihre Bibliotheksführerscheine





SOMMER
2018

Veranstaltungsvorschau

Dorfplatz Bergheim

Samstag

9.6.

SPORT- & FITNESSSTAG 14.00-19.00 Uhr

Stelle deine Fitness bei der „Fitness Challenge“ unter Beweis und teste deine Ausdauer bei der „Running Challenge“. Egal ob Einsteiger oder bereits ambitionierter Hobby-sportler: Der Spaß an der Bewegung steht im Vordergrund.



Freitag

20.7.

MUSIK AM DORFPLATZ 18.00-21.00 Uhr

Live-Musik am Dorfplatz: Peter Reutterers „Trio Exquisit“ sorgt an diesem Sommerabend mit feinem Jazz und schwungvoller Tanzmusik für Stimmung. Für eine erfrischende Bewirtung sorgt Weinhandel Max Ebner. Dazu gibt es italienische Spezialitäten.



Samstag

11.8.

SOMMERKINO 18.00-22.00 Uhr

Hollywood in Bergheim: An diesem Sommerabend wird der Bergheimer Dorfplatz zum Freiluft-Kinosaal für Groß und Klein. Nehmen Sie ruhig eine Picknick-Decke mit und machen Sie Ihr eigenes Filmpicknick. Heuer erstmals mit zwei Filmen.



Samstag

22.9.

DORFSTRASSENFEST 12.00-21.00 Uhr

Heuer gibt es wieder das große Dorfstraßenfest mit viel Musik, Unterhaltung und ulinarische Schmankerln.



EINTRITT
FREI

Wir bringen Bergheim in Bewegung

Am 9. Juni findet unter dem Motto „Bergheim in Bewegung“ der erste Sport- und Fitnessstag der Gemeinde Bergheim in Kooperation mit der LuxusKörperSchmiede statt. Von 14:00 bis 19:00 Uhr gibt es am Dorfplatz die Möglichkeit die eigene Fitness in vielen verschiedenen Stationen zu testen. Kraft, Koordination und Beweglichkeit können bei der „Fitness Challenge“ unter Beweis gestellt und die Ausdauerleistungsfähigkeit bei der „Running Challenge“ auf zwei beschilderten Laufstrecken überprüft werden. Jeder ist dabei sein eigener Gegner und das Ziel ist das Ausloten der eigenen Stärken und Schwächen. Die individuellen Leistungen werden in einen „Fitness Pass“ eingetragen und als Belohnung verlosen wir unter allen Teilnehmern tolle Sachpreise. Firmen und Vereine aus dem Sport- und Gesundheitsbereich informie-

ren über ihre Angebote und bieten die Möglichkeit, Neues zu entdecken. Ganz zentral dabei sind der Spaß an der Bewegung und das aktive mitmachen und ausprobieren. Klassische Sportarten kommen genauso zum Zug wie die neuesten Trends im Fitnessbereich.

Egal ob Einsteiger oder bereits ambitionierter Hobbysportler: alle Fitnessinteressierten sind sehr herzlich willkommen dabei zu sein und mitzuhelfen, Bergheim in Bewegung zu bringen!

Mit vielen
Mitmach-
Kursen



Bild: pressmaster - Fotolia

Für jeden etwas dabei: beim Bergheimer Sport- und Fitnessstag am 9. Juni

PROGRAMM

- 14:00 BEGRÜSSUNG UND START DER „FITNESS- & RUNNING CHALLENGE“
- 15:00 MITMACH-KURS: FUNCTIONAL TRAINING (CA. 15 MIN.)
- 16:00 MITMACH-KURS: JUMP-FIT (CA. 15 MIN.)
- 17:00 MITMACH-KURS: FUNCTIONAL TRAINING (CA. 15 MIN.)
- 18:00 MITMACH-KURS: JUMP-FIT (CA. 15 MIN.)
- 18:30 VERLOSUNG DER SACHPREISE UNTER ALLEN TEILNEHMERN MIT AUSGEFÜLLTEM „FITNESS PASS“
- 19:00 VERANSTALTUNGSENDE

9. Juni 2018:
1. Bergheimer Sport- und Fitnessstag



Gottfried Pissenberger-Pancis organisiert das sportliche Programm.

Änderungen vorbehalten!

Maibaum aufstellen in Bergheim

Am 1. Mai wurde in Bergheim traditionell von der JVP wieder ein Maibaum aufgestellt. Bei warmen Temperaturen sorgten die Musikkapelle und die Prangerschützen Bergheim für gute Unterhaltung.



Für alle Beteiligten hieß es kräftig zupacken.



Viele Gäste kamen zu dem beliebten Fest.



Die Musikkapelle unter der Leitung des Kapellmeisters Martin Hutzinger

Familienrallye am Voggenberg

Spiel, Spaß, tolle Preise und ein schöner Spaziergang für die ganze Familie bot die Familienrallye der Feuerwehrjugend Bergheim am 6. Mai. An verschiedenen Stationen am Voggenberg konnte man lustige Sachen erleben und das herrliche Wetter genießen. Natürlich würde es ohne Wettbewerb nur halb so viel Spaß machen, weshalb beim Gewinnspiel noch viele schöne Sachpreise für die Kinder verlost wurden.



Bei manchen Spielen war eine gute Balance gefragt.

Mit Pferdestärken zur Rosserer Wallfahrt

Die Rosserer Wallfahrt hat bereits Tradition: Jedes Jahr am ersten Sonntag im Mai findet die bekannte Wallfahrt nach Maria Plain statt. Heuer war die 16. Auflage davon. Gestartet wurde um 9.30 beim Lochengut. Von dort aus zogen die geschmückten Pferdewagen und Gespanne vor die Wallfahrtsbasilika. Die Festmesse wurde mit musikalischer Begleitung zelebriert. Im Anschluss daran wurden die Pferde und Gewerke gesegnet und es ging zum Frühschoppen mit der Musikkapelle Bergheim.



Segnung der Pferde

25 Jahre Lebenshilfe-Werkstätte in Oberndorf

Am 8. Juli 2018 veranstaltet die Lebenshilfe Oberndorf ein Festzelt. Vormittags ist der 1. Oberndorfer-Inklusions-Friedenslauf und am Nachmittag gibt es jede Menge Unterhaltung.

- 13:00 Uhr: Siegerehrung Inklusionslauf
- 14:00 Uhr: Festreden
- Livemusik
- Kinderkarussell
- Tombola

Mitmachen kann jeder – Genau das bedeutet nämlich Inklusion – jeder darf mitmachen!



Selina Seeleitner: „Wir in unserer Werkstätte“

Inklusion bedeutet – ALLE MITEINANDER!



Absolventenkonzerte

Die Absolventen des Musikum Bergheim laden im Mai und im Juni zu ihren Abschlusskonzerten ein. Mit Fagott, Akkordeon, Querflöte und Trompete werden die Spielkünste unter Beweis gestellt.

Dienstag, 22. Mai 2018, 19.30 Uhr
im Festsaal des MZH.

Johanna Rehl, Querflöte
Lehrer: Waltraud Nagl und
Katharina Guggenberger, Fagott
Lehrer: Gerti Hollweger

Donnerstag, 28. Juni 2018, 19.30 Uhr

im Festsaal des MZH.
Christoph Frankenberger, Trompete
Lehrer: Peter Leitner,
Bernadette Grömer, Querflöte
Lehrer: Waltraud Nagl und
Silvio Junger, Akkordeon
Lehrer: Robert Ebner



Christoph
Frankenberger



Johanna Rehl

Bergheimer Frühlingsball

Der 1. Frühlingsball der ÖVP Bergheim im Gasthof Maria Plain wurde ein großer Erfolg. Die Veranstaltung war bereits im Vorfeld fast ausreserviert, sodass über zwei Ballsäle gefüllt werden konnten. Das neue Konzept mit der Bergheimer TanzlBrass und einem DJ kam bei den zahlreichen Gästen sehr gut an. Die Damen bekamen beim Eintritt eine Damenspende überreicht und die Herren konnten bei der Bierkrugbahn ihr Können unter Beweis stellen. Als Andenken bekamen alle Gäste ein ausgedrucktes Foto überreicht. Anschließend wurden bei der Tombola wertvolle Preise verlost. Den ersten Preis, ein Wochenende für zwei Personen im Hotel Gmachl gewann sinnigerweise eine Mitarbeiterin vom Gasthof Maria Plain. Der Bürgermeister Robert Bukovc übergab den Preis der überglücklichen Gewinnerin.



Die strahlende Gewinnerin des Hauptpreises.

Offene Bühne in der NMS

Aus allen Klassen der NMS fanden sich Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die ihre Talente und Begabungen im Zuge einer selbst gestalteten Show vorzeigen wollten. Am 5. April zeigten die SchülerInnen im Atrium der Neuen Mittelschule ihre geprobtten Showeinlagen

unter dem Namen „Offene Bühne 2018“. Tanz, Gesang, Sketches und Akrobatik fanden bei den Eltern, Lehrern und dem restlichen Publikum großen Anklang und es gab viel Applaus. Wir gratulieren den SchülerInnen herzlich zu ihren großartigen Darbietungen.



Die Schülerinnen der NMS begeisterten das Publikum mit ihrem einstudierten Tanz.

Konzertwertung in Oberalm

Anfang April fand das Konzertwertungsspiel der Musikkapelle Bergheim in Oberalm statt – die Bergheimer Musiker erzielten ein hervorragendes Ergebnis.

Am 8. April 2018 nahm die Musikkapelle Bergheim, zusammen mit 18 weiteren Kapellen aus Salzburg, bei dem diesjährigen Konzertwertungsspiel in Oberalm teil. Dabei stellte sie sich einer internationalen Fachjury, die je zwei konzertante Stücke pro Musikkapelle beurteilt: ein Pflicht- und ein Selbstwahlstück. Der Schwierigkeitsgrad der zu spielenden Stücke hing von der Leistungsstufe ab, in der die Musikkapellen antraten. Von den Stufen A (leicht) bis D (schwer) war alles möglich. Die Musikkapelle Bergheim trat in der Stufe C (mittel bis schwer) mit den Werken „Paradies der Blicke“ und „Ouvetüre zur Operette Fesche Geister“ an. Sie wurde dabei von der Jury anhand von 10 Bewertungskriterien beurteilt. Zu diesen zählten unter anderem „Stimmung und Intonation“ oder „Rhythmik und Zusammenspiel“. Mit einer Gesamtpunktzahl von 87,0 (bei 100 möglichen) Punkten konnten die Bergheimer Musiker und Musikerinnen ein hervorragendes Ergebnis erzielen. Viel wichtiger als die



Die Musikkapelle Bergheim erreichte beim Konzertwertungsspiel in Oberalm 87 von 100 möglichen Punkten.

numerische Bewertung ist bei einer Konzertwertung aber die Verbesserung des musikalischen Niveaus, die durch die intensive Probenarbeit zuvor erreicht wird. Im Rahmen solcher Veranstaltung wird den Blasorchestern ihr aktueller musikalischer Stand aufgezeigt und die Musizierenden er-

halten eine Bestätigung dafür, dass sich die wöchentlichen Proben lohnen. Außerdem bringt eine Konzertwertung die Musiker und Musikerinnen innerhalb eines Orchesters und auch kapellenübergreifend zusammen.

Orchesterprobespiel im Mozarteum

Ende April fanden im großen Saal des Mozarteums die jährlichen „Auditions“ für das Mozart Kinderorchester der Stiftung Mozarteum statt. Vor einer Jury mussten ausgewählte Kinder im Alter von 7-12 Jahren Pflichtstücke und Orchesterprobestellen auf ihren Instrumenten vorspielen. Längst nicht jedes Kind wurde aufgenommen. Als Jüngste meisterte Julia Burkali (7 Jahre) aus Bergheim auf ihrer Geige das Probespiel für das Orchester. Sie darf nun mitspielen und mit internationalen Stars, wie Dirigent Peter Manning und Startenor Rolando Villazon gemeinsam proben und im Januar 2019 im großen Saal des Mozarteums

bei der Mozartwoche auftreten. Auf dem Programm des Mozart Kinderorchesters stehen eine Mozart Sinfonie, die Ballettmusik zur Pantomine und Arien aus den Mozartschen Opern. Julius Bruder Leonard (9) ist bereits seit letztem Jahr Fixmitglied und Solofagottist im Mozart Kinderorchester, er hat bereits seine erste Mozartwoche absolviert. Neben einem öffentlichen Konzert gibt es auch ein Kinderkonzert des Mozart Kinderorchesters speziell für Schulklassen („Klangkarton“ Stiftung Mozarteum). Wer Karten ergattern möchte: der Kartenvorverkauf für die Mozartwoche 2019 bei der Stiftung Mozarteum startet bereits im Juli.



Früh übt sich, wer im Mozart Kinderorchester spielen will.

Die Badesaison kann beginnen

Neu: Freitag ist Frühschwimmertag ab 7:30 Uhr!

Endlich ist es wieder soweit! Das Bergxi hat wieder geöffnet und dem Badevergnügen für Groß und Klein steht nichts mehr im Weg.



Im Bergxi wird seit Anfang Mai schon fest gebadet.



Öffnungszeiten

Täglich von 9.00 – 19.00 Uhr

Kassa bis 18.00 Uhr

NEU: Frühschwimmertag jeden Freitag ab 07:30 Uhr.
(Danach Eintritt nur noch mit gültiger Saisonkarte)

Telefon: 0662/45 15 92-0

Freibad Bergheim Eintrittspreise 2018

Erwachsene	Tageskarte	5,50
	Nachmittagskarte ab 16.00 Uhr	3,30
	10er Block	50,00
	Saisonkarte	70,00
Ermäßigter Tarif Jugendliche (16-18 Jahre), Studenten bis 26 Jahre, Lehrlinge, Präsenz- und Zivildienstler, Behinderte, Invalide (Ausweisvorlage)		
	Tageskarte	3,80
	Nachmittagskarte ab 16.00 Uhr	2,80
	10er Block	34,50
	Saisonkarte	50,00
Kinder (3-15 Jahre)	Tageskarte	3,30
	Nachmittagskarte ab 16.00 Uhr	2,20
	10er Block	29,50
	Saisonkarte	38,50
Familienpass	pro Elternteil	4,00
	pro Kind (3-15 Jahre)	2,20
	pro Jugendlichen (bis 18 Jahre)	2,80
Schulklassen	pro Kind (Pflichtschule)	1,60
	pro Jugendlichen (AHS, HTL, HAK, etc.)	2,20
Familiensaisonkarte inkl. Jugendliche bis 18 Jahre		105,00
Einsatz für Chipkarten		4,00
Sonnenschirme	Verleihgebühr	3,00
	Einsatz	3,00
Liegen	Tagesgebühr	3,00
	Saisongebühr	35,00
	Kaution	3,00



Bergheim 1945, links oben sieht man Schlachthof und Kühlhaus im Bau, darunter die 4 Baracken des Straf- arbeitslagers.

Zur Orientierung:

Im Bild unten mittig die Volksschule und das Gemeindehaus. (Quelle: SAGIS, 18.4.2018)

„Aus alten Zeiten“ von Mag. Monika Brunner-Gaurek

Zwangsarbeit in Bergheim

Ungefähr 23.000 ausländische Arbeitskräfte leisteten 1944 im „Reichsgau Salzburg“ Zwangsarbeit. Die Gruppe der Zwangsarbeiter bestand vor allem aus Belgiern, Franzosen, Italienern, Kroaten, Polen, Ukrainern aus Galizien. Vor allem die Angehörigen der drei letzten Gruppen standen in der Rassenhierarchie ganz unten, und wurden oft äußerst schlecht behandelt. Ausländische Arbeitskräfte wurden vor allem in der Landwirtschaft eingesetzt, und ihre wirtschaftliche Bedeutung stieg gegen Kriegsende. Die Lage der Zwangsarbeiter war oft aussichtslos und führte zu verzweifelten Fluchtversuchen. Im Oktober 1943 fanden Jäger laut Gendarmeriechronik bei einer Treibjagd im Muntigler Steinbruch das Skelett einer 35 Jahre alten Frau. Es handelte sich wahrscheinlich um einen Sexualmord an einer später identifizierten Zwangsarbeiterin, die ihren Arbeitsplatz unerlaubt verließ und zu ihren Eltern in die Ukraine flüchten wollte. Auch in Bergheim waren viele Kriegsgefangene, vor allem Polen, beschäftigt. Über das Schicksal der nach Bergheim gebrachten Zwangsarbeiter ist nur wenig bekannt. Es war auch verboten, außerhalb der Arbeit Umgang mit Zwangsarbeitern zu pflegen. So wurden Stefan Reiter, Johann Haslauer, Josef Gruber und Franz Schwab aus Muntigl in das Polizeigefängnis eingeliefert, da sie sich anlässlich einer Hochzeit für den Verbleib der bei der Veranstaltung anwesenden polnischen Arbeiter einsetzen. In einem Fall wird berichtet, dass eine Polin, die bei einem Bergheimer Bauern arbeiten musste, sehr schlecht behandelt wurde. Sie woll-

te daraufhin flüchten, doch sie wurde wieder aufgegriffen, zurück nach Bergheim gebracht und mit harten Schlägen bestraft. Es gab auch eine Menge von Leuten, die offenen oder verborgenen Widerstand gegen das nationalsozialistische Regime leisteten, was sehr gefährlich war. Die zentrale Parteistelle Salzburg verurteilte den Maurer Karl Schallmoser aus Lengfelden im April 1943 wegen Hochverrats zum Tode, da er bis Ende 1941 bei der illegalen KPÖ tätig war. Die Gestapo nahm bereits im Oktober 1939 den Aushilfsarbeiter Josef Schwab aus Muntigl wegen eines Vergehens nach dem Heimtückegesetz fest, da er sich dahin gehend äußerte, dass der Krieg schnell beendet wäre, wenn man Hitler erschießen würde. Seiner Ansicht nach hätte es schon einmal die Gelegenheit gegeben, ihn wegzuputzen. So sind uns in der Gendarmeriechronik zahlreiche „Äußerungen“, die nicht ins Regime passten überliefert. Im Bereich der heutigen Schlachthofsiedlung, ungefähr von der Tischlerstraße bis zum Schlachthof, befand sich zwischen 1941 und 1945 ein Straf- arbeitslager. Solche sogenannten „Arbeitserziehungslager“ für politische Häftlinge gab es in mehreren Flachgauer Gemeinden. Leute, die dem Regime kritisch gegenüber standen, sollten hier durch harte Arbeit „umerzogen“ werden. Es waren zwischen 60 und 80 Männer untergebracht. Sie wohnten in Baracken und mussten beim Bau des Schlachthofes bzw. des Städtischen Kühlhauses zwangsweise mithelfen. Über dieses Lager ist wenig bekannt, sollte jemand noch Informationen haben, wäre ich sehr dankbar!



Das Betreuungsteam des JUZ: Julian Reutterer und Barbara Böhm.

JUZ – der Jugendtreff in Bergheim

Das Jugendzentrum Bergheim lädt alle Jugendlichen ab 10 Jahren ein, zu den Öffnungszeiten am Montag und Dienstag von 14 bis 19 Uhr und Donnerstag von 16 bis 21 Uhr vorbeizukommen. Wenn du dich gerne mit Freunden triffst oder neue Leute kennenlernen willst, bist du bei uns genau richtig. Es gibt einen Billardtisch, eine Playstation und viele Gesellschaftsspie-

le. Außerdem werden Themen-Specials wie First Love, Gewaltprävention, Umgang mit Feuerwerkskörpern und vieles mehr veranstaltet. Komm einfach vorbei, egal ob allein oder mit Freunden! Wir freuen uns auf dich.

Fragen zum JUZ beantworten wir dir gerne unter Tel.: 0664/560 34 85 oder E-Mail: JUZ@bergheim.at.



Egal ob allein oder mit Freunden – wir im JUZ Bergheim freuen uns auf dich!



Wir haben gemeinsam Spaß und erleben viele aufregende Sachen.

WWW.FACEBOOK.COM/JUZBERGHEIM

Goldene Leistungsabzeichen für Feuerwehrleute



v.l.: LFK Leopold Winter, OFK Christoph Zitz, Sebastian Krolokh, Mag. Hans-Peter Fischer, Michael Resch, Johann Reiter

Am 14.4.2018 legten drei Feuerwehrleute der Feuerwehr Bergheim das Goldene Leistungsabzeichen ab. Herzliche Gratulation für diese auch „Feuerwehr-Matura“ genannte Leistungsprüfung.



Sophia Achleitner



Niklas Heckel

GEBURTEN



Sophia

der Mag. Teresa Achleitner und des Mag. Andreas Pongruber, Wehrstraße

Luca

der Claudia Riffler und des Wolfgang Hebenstreit, Leichartingweg

Niklas

der Manuela und des Jürgen Heckel, Dorfstraße

Laura

der Patricia und des Reinhard Schwab, Dorfstraße

Andjelo

der Milevka und des Jonel Tasevski, Lengfelden

Alexander

der Natascha und des Christian Schadner, Sonnleiten



VERSTORBENE

Margarete Fuchs

1920 – 26.03.2018
Furtmühlstraße

Helma Muraucr

1928 – 27.03.2018
Langwiesweg

Franz Barthel

1931 – 18.04.2018
Lengfelden

Felix Gierlinger

1924 – 20.04.2018
Furtmühlstraße

Helmut Sagmeister

1951 – 24.04.2018
Kirchfeld

ÖKR Franz Unger

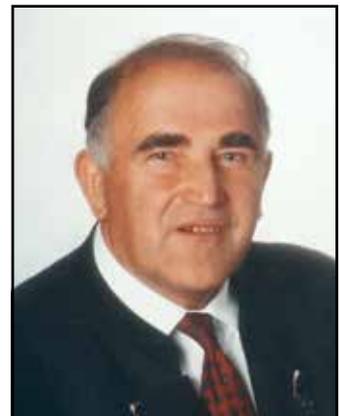
1933 – 08.05.2018
Überfuhrweg

Johann Berger

1940 – 24.04.2018
Kirchfeld



Anlässlich einer vom Volksliedchor umrahmten Feier gratulierte Bgm. Hutzinger einer Reihe von Geburtstagskindern zum 75. Geburtstag. Herzliche Gratulation! v. l. : Opressnig Karoline, Schmiderer Erna, Aichriedler Reinhilde, Hutzinger Aloisia, Berger Maria; Stehend: Vizebgm. Hermann Gierlinger, Hainisch Reinhard, Hirschmüller Horst, Eder Alfred, Lechner Felix, Bgm. Johann Hutzinger



Wir gedenken ÖkR Franz Unger, Träger des Ehrenringes der Gemeinde Bergheim, Mitglied der Gemeindevertretung von 1964 – 1994 davon 10 Jahre Gemeinderat und 5 Jahre Vizebürgermeister. Mitglied vieler örtlicher Vereine. Verstorben am 8.5.2018.



Anmeldungen für alle Termine im
Tourismusverband Bergheim, Tel. 0662/454505,
info@bergheim-tourismus.at

Kräuterführungen & Workshops

Die wunderbaren Fichten-Maiwipferl und ihr heilsamer und kulinarischer Einsatz stehen beim Workshop am 19. Mai von Kräuterpädagogin Silja Parke im Zentrum.

Am 02. Juni lernen die Teilnehmer, wie man Pflanzenauszüge in selbst hergestellter Naturkosmetik zum Einsatz bringen kann. Und am 23. Juni geht's gemeinsam mit Kräuterpädagogin Silja Parke auf die Duftreise der herrlichen Sommerkräuter. Neben Verwendung in der Aromatherapie wird u.a. auch ein Kräuterstempel zum mit nach Hause nehmen gefertigt.



LAND
SALZBURG

Stellenangebot

Für die Neue Mittelschule Bergheim suchen wir eine:

REINIGUNGSKRAFT
für 10 Wochenstunden ab sofort.

Bezahlung nach dem Gem.-VGB mind. 461,84 € brutto. Bereitschaft zu Mehrarbeit. Schriftliche Bewerbung an Gemeinde Bergheim, Dorfstraße 39A, 5101 Bergheim oder per E-Mail: gemeinde@bergheim.at.

Kräuterführung & -Workshop: „MAIWIPFERL - HAUSMITTEL & KULINARIK“

Samstag, 19.05.2018, 10:00 Uhr

Kräuterpädagogin: Silja Parke
Treffpunkt: Schulparkplatz Bergheim
Kosten: EUR 20.- pro Person inkl. Materialkosten



Silja Parke

Kräuterführung & -Workshop: „BIO-NATURKOSMETIK AUF BASIS SELBSTGEMACHTER PFLANZENAUSZÜGE - TEIL 2“

Samstag, 02.06.2018, 10:00 Uhr

Kräuterpädagogin: Isabell Resch
Treffpunkt: Schulparkplatz Bergheim
Kosten: EUR 20.- pro Person inkl. Materialkosten



Isabell Resch

Kräuterführung & -Workshop: „KRÄUTERSTEMPEL, AROMA- UND MASSAGEÖL“

Samstag, 23.06.2018, 10:00 Uhr

Kräuterpädagogin: Silja Parke
Treffpunkt: Schulparkplatz Bergheim
Kosten: EUR 20.- pro Person inkl. Materialkosten



Silja Parke




KLASSIK & GOSPEL

EUPHONIA, Mandolinenorchester
NO BORDERS, Gospelchor

SAMSTAG
19. MAI | 19.00 UHR
PFARRKIRCHE BERGHEIM

SIE HÖREN MANDOLINE,
MANDOLA, GITARRE, VIOLINE,
CELLO UND GESANG



KONZERTORGANISATION
Kunst & Kultur - ohne Grenzen
www.kunstkultur.com



25 Jahre
Volkliedchor Bergheim



Fein sein - beinonda bleibn

Wonn und wo: 25. Mai 2018
ab 19:00 Uhr
Mehrzweckhaus Bergheim

Wer is olla do: Bergheimer Tanzbrass
Familienmusik Auer-Ainring
Volkliedchor Bergheim
und nu vui mehr

Durchs Programm führt da Auer Hansl

EINTRITT FREI ✓

Für wos zum Essen und zum Tringa is gsorgt

von **KLASSIK** bis **GOSPEL**

10^h Feierliche Pfingstmesse

Illinois State University Concert Choir, USA

Susanne Hauser, *Orgel* Karyl Carlson, *Dirigent*

~~~~~

**Sonntag**  
**20. Mai**



## Pfarrkirche Bergheim

Pfarweg 3, 5101 Bergheim

Mit Werken von  
**Palestrina, Mendelssohn, Poulenc, Rheinberger, Duruflé,  
Gospels & Traditionals**



KONZERTORGANISATION  
Kunst & Kultur - ohne Grenzen  
www.kunstkultur.com

witte performance-tous



## FERIENKURS

### "LERNEN MIT ALLEN SINNEN"

Mit viel Spaß, Bewegung und Kreativität den  
Lernstoff des Vorjahres wiederholen &  
lernfit in das neue Schuljahr starten.

**VON 27.08. BIS 31.08.2018**  
**FÜR KINDER DER 4. VOLKSSCHULE ODER**  
**KINDER DER 1./2./3. GYM & NMS**  
**ORT: NMS BERGHEIM**

Nähere Informationen  
unter: [www.illo.at](http://www.illo.at)

Anmeldungen bei  
Barbara Rinner unter  
[b.rinner@illo.at](mailto:b.rinner@illo.at)  
oder per Telefon unter: 0664/4529863

# Veranstaltungsübersicht



Seit 1. Mai ist das Bergxi geöffnet



Sport- &amp; Fitnessstag am Dorfplatz



Kräuterführungen im Mai und im Juni

| Termin                             | Veranstaltung                  | Beschreibung                                                                                     | Ort                                    |
|------------------------------------|--------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------|
| Samstag, 19.05.18<br>19.00 Uhr     | <b>Konzert</b>                 | Konzert mit „EUPHONIA“, Mandolin-orchester & „NO BORDERS“, Gospelchor                            | Pfarrkirche Bergheim                   |
| Samstag, 19.05.18<br>10.00 Uhr     | <b>Kräuterführung</b>          | Maiwipferl - Hausmittel & Kulinarik mit Silja Parke                                              | Treffpunkt:<br>Schulparkplatz Bergheim |
| Sonntag, 20.05.18<br>10.00 Uhr     | <b>Festgottesdienst</b>        | Festgottesdienst zum Pfingstfest. Mitgest. „Illionois State University Concert Choir“            | Pfarrkirche Bergheim                   |
| Dienstag, 22.05.18<br>19.30 Uhr    | <b>Absolventenkoncert</b>      | Johanna Rehr (Querflöte) und Katharina Guggenberger (Fagott)                                     | Festsaal des MZH Bergheim              |
| Freitag, 25.05.18                  | <b>Lange Nacht der Kirchen</b> |                                                                                                  | Pfarrkirche Bergheim                   |
| Freitag, 25.05.18<br>ab 19.00 Uhr  | <b>Jubiläumsfeier</b>          | 25-Jahr Jubiläum Volksliedchor Bergheim                                                          | Mehrzweckhaus Bergheim                 |
| Donnerstag, 31.05.18<br>9.00 Uhr   | <b>Festgottesdienst</b>        | Festgottesdienst zu Fronleichnam mit Prozession. Bei Schönwetter Bewirtung am Dorfplatz          | Pfarrkirche Bergheim                   |
| Samstag, 02.06.18<br>10.00 Uhr     | <b>Kräuterführung</b>          | „Bio-Naturkosmetik auf Basis selbstgemachter Pflanzenauszüge - Teil 2“ mit Isabell Resch         | Treffpunkt:<br>Schulparkplatz Bergheim |
| Freitag, 08.06.18<br>14:00 – 17.00 | <b>Repair-Cafe</b>             |                                                                                                  | Messnergütl in Hallwang                |
| Samstag, 9.06.18<br>14.00 – 19.00  | <b>Sport- und Fitnessstag</b>  | Bergheim in Bewegung                                                                             | Dorfplatz                              |
| Samstag, 23.06.18<br>10.00 Uhr     | <b>Kräuterführung</b>          | „Kräuterstempel, Aroma- und Massageöl“ mit Silja Parke                                           | Treffpunkt:<br>Schulparkplatz Bergheim |
| Donnerstag, 28.06.18<br>19.30 Uhr  | <b>Absolventenkoncert</b>      | Christoph Frankenberger (Trompete), Bernadette Grömer ( Querflöte) und Silvio Junger (Akkordeon) | Festsaal des MZH Bergheim              |
| Sonntag, 03.06.18<br>13.00 Uhr     | <b>FC Bergheim: LUV Graz</b>   |                                                                                                  | Fussballplatz Bergheim                 |

Weitere Veranstaltungen finden Sie auf [www.bergheim.at](http://www.bergheim.at)